

Maria, Mutter mit Herz

Eine Familienandacht zum Muttertag

von Stefanie Penker



Foto: Stefanie Penker

Vorbereitung

- Ein rotes, rundes Tuch (alternativ: eine rote Tischdecke, rote Servietten, rotes Tonpapier)
- Wollschnüre oder -fäden für die Menschen
- Für die Figur der Maria in der Mitte: Wollfäden für den Körper und den Kopf, für die Beine und Arme, Knöpfe als Augen und Nase, Wolle als Haare und einen roten oder weißen Wollfaden für den Mund
- Blüten und Blumen
- Auftrag für die Kinder: „Geht doch am Sonntag früh nach draußen und pflückt eine Blume für eure Mama. Diese Blume könnt ihr der Mama in der Andacht schenken. Oder ihr bastelt etwas oder malt ein Bild für eure Mama.“

„Durch den Gottesdienst führt eine erwachsene Person oder ein Jugendlicher/eine Jugendliche, im Folgenden „L“ genannt.

Zu Beginn

An diesem Sonntag ist Muttertag. An diesem Tag feiern wir alle Mütter. Wir feiern sie, weil sie sich um ihre Kinder kümmern, ihnen ihr Lieblingsessen kochen, mit ihnen lernen, ihnen die Welt erklären, mit ihnen spielen, weil sie mit ihren Kindern lachen und weinen. Weil sie einfach die Besten sind.

Gemeinsames Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

🎵 Lied

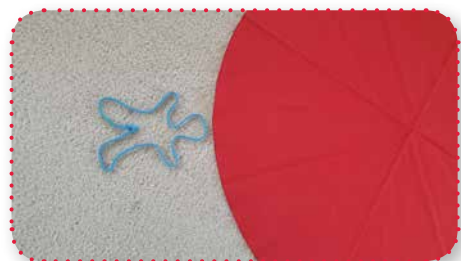
„Ich bin da, ich bin da (Text und Melodie; Hanni Neubauer, In: Religionspädagogische Praxis 2001/1, S. 13, Hörbeispiel: <https://youtu.be/QKqims2pKSI>)

Versammlung

L. hält ein rotes Tuch in der Hand. Gemeinsam legen die Kinder das Tuch in die Mitte

In Gottes Namen haben wir uns versammelt. Er hat uns hier zusammengeführt. Wir sind da.

Alle Familienmitglieder legen aus Wollschnüren den Umriss eines Menschen als Zeichen für sich an den Rand des Tuches.



Eröffnungsgebet

Lasst uns beten:

Gott, wir sitzen hier im Kreis. Wir sind da.
Weil du uns gerufen hast, sind wir da.
Weil wir mehr von dir erfahren wollen, sind wir da.
Weil wir dir danken wollen, sind wir da.
Weil Du uns liebst, sind wir da.
Gott, lass uns Deine Nähe spüren. Amen.

Hinführung

Im Monat Mai feiern wir Maria. Maria ist die Mama von Jesus und deshalb feiern wir sie. Wir beten zu ihr. Wir singen ihr Lieder. Wir nehmen sie heute in unsere Mitte.

Ein Kind legt mit einem Wollfaden einen Kreis in die Mitte des Tuches.

Maria ist eine junge Frau. Sie wohnt in Nazaret. Sie ist in ihrem Haus. Es wird ganz hell. Da kommt ein Bote von Gott. Der Engel sagt zu ihr: Fürchte dich nicht. Gott schickt mich zu dir. Du sollst die Mutter von Jesus sein. Maria hört genau zu. Sie lässt sich alles durch den Kopf gehen. Sie sagt: Ja, es soll so sein, wie Gott es will.

Ein Kind legt aus Wollschnüren einen Kopf, sodass aus Kopf und Kreis eine Figur entsteht. Der Kopf kann noch mit Haaren, Augen, Nase und Mund genauer gestaltet werden.

Maria begleitet Jesus durch sein Leben: Sie bringt ihn in einem kleinen Stall in Betlehem zur Welt. Sie bringt ihn in den Tempel. Sie ist bei ihm, als er sein erstes Wunder wirkt. Sie lässt ihn auch auf dem Kreuzweg nicht allein. Sie ist für ihn da. Sie geht zu ihm hin.

Ein Kind legt aus Wollschnüren Beine für die Figur.

Maria ist nach dem Tod von Jesus nicht allein. Die Jünger nehmen sie in ihrer Mitte auf. Sie freut sich mit ihnen über die Auferstehung von Jesus. Sie ist froh. Sie spürt den Heiligen Geist.

Ein Kind legt Arme aus Wollschnüren für die Figur.



🎵 Lied

Mutter und Schwester (Text und Musik: Kathi Simmer-Salzeder, Musik und Wort, D-84544 Aschau am Inn, in: God for you(th) 488, oder ein anderes Marienlied)

Evangelium (nach dem Lukasevangelium 1, 46–55)

Wir hören aus der Heiligen Schrift.

Maria sagt: Mein Herz lobt Gott den Herrn. Alles in meinem Herzen freut sich über Gott.
Ich bin nur eine einfache Frau. Gott hat mich ausgesucht. Alles in meinem Herzen freut sich über Gott.
Gott hat Großes an mir getan. Er ist mächtig. Alles in meinem Herzen freut sich über Gott.
Gott ist wie Vater und Mutter für alle, die an ihn glauben. Alles in meinem Herzen freut sich über Gott.
Gott ist mächtig. Er macht die Großen klein und die Kleinen groß. Er schenkt den Hungrigen etwas zu essen. Gottes Liebe hört nie auf.
Alles in meinem Herzen freut sich über Gott.

Lied

Magnificat (Taizé) GL 390 (Hörbeispiel: <https://youtu.be/X-6k6qTOMvE>)

Deutung

Maria bekommt ihre Kraft von Gott. Gott schenkt ihr diese Kraft. Und Maria bewahrt Gott in ihrem Herzen. In ihrem Herzen freut sich alles über Gott.

L. verändert die runde Mitte der Figur zu einem Herzen.

Maria ist ein Herzensmensch. Sie hat ein großes Herz. Sie wollen wir loben.



Litanei

Nach jedem Ruf wird gesungen oder gebetet: Maria, wir rufen zu Dir (GL 568). Die Familie kann auch eigene Rufe sprechen. Nach jedem Ruf legen die Kinder Blumen zur Figur der Maria.

Maria, Du bist unsere Schwester. – Maria, wir rufen zu Dir!
Maria, Du bist unser Vorbild. – Maria, wir rufen zu Dir!
Maria, Du zeigst uns den Weg: – Maria, wir rufen zu Dir!
Maria, du hast Ja gesagt. – Maria, wir rufen zu Dir!
Maria, du bist die Mutter von Jesus. – Maria, wir rufen zu Dir!
Maria, du hast ein großes Herz. – Maria, wir rufen zu Dir!
Maria, du geduldige Mutter. – Maria, wir rufen zu Dir!
Maria, du fürsorgliche Mutter. – Maria, wir rufen zu Dir!
Maria, du liebevolle Mutter. – Maria, wir rufen zu Dir!



Deutung

Der Vater und/oder ein Kind spricht zur Mutter:

Heute ist Muttertag. An diesem Tag feiern wir dich:

Wir feiern dich, weil du dich um uns Kinder kümmerst, uns unser Lieblingsessen kochst, mit uns lernst und uns die Welt erklärst.

Wir feiern dich, weil du mit uns Kindern lachst und weinst.

Wir feiern dich, weil du einfach die Beste bist.

Wir möchten dir, liebe Mama, eine Freude machen, dir Blumen schenken und dir Danke sagen, weil du immer für uns da bist, weil wir dich lieb haben.

Die Kinder können ihrer Mama eine Blume oder ein selbstgebasteltes Geschenk geben.

Segen

Die Mutter spricht den Segen:

So wie Maria als Mama immer für Jesus da war, so bin ich für dich/euch da.

Gott schenke Dir starke Arme, die dich festhalten.

Gott schenke Dir kräftige Füße, die auch weite Wege gehen können.

Gott schenke dir ein großes Herz.

Im Namen des Vaters und des Sohnes uns des Heiligen Geistes. Amen.

Lied

Segne Du, Maria (GL 535, Hörbeispiel <https://youtu.be/6UaENxh9kqg>)

[Stefanie Penker](#) ist Fachreferentin im Fachreferat Kinderpastoral im Erzbischöflichen Ordinariat München.

Mit freundlicher Genehmigung des Referates Kinderpastoral



Zusammen Daheim



Mini-Bilderbuch



ISBN 978-3-7698-1988-5
Bettina Herrmann, Sybille Wittmann

Das kleine Sachbuch Religion



ISBN 978-3-7698-1974-8
Esther Hebert, Gesa Rensmann

Besuchen Sie uns in den sozialen Netzwerken!

 www.facebook.com/donbosco.verlag

 www.pinterest.com/donboscomedien

 www.youtube.com/donboscomedien

 www.instagram.com/donboscomedien